

QUARTALSMITTEILUNG
31. MÄRZ 2023



SOLIDES QUARTALSERGEBNIS TROTZ ANDAUERNDER KOSTENSTEIGERUNGEN

- >Anstieg des Konzernumsatzes im ersten Quartal 2023 auf 2.314,2 Mio € (Vj. 2.258,6 Mio €)
- >Bereinigtes operatives Ergebnis im ersten Quartal 2023 in Höhe von 37,1 Mio € (Vj. 47,7 Mio €) bei einer bereinigten EBIT-Marge von 1,6% (Vj. 2,1%)
- >Negativer Free Cashflow wegen Anstieg des Working Capitals und der Investitionen
- >Auftragseingang im ersten Quartal 2023 in Höhe von 1.429 Mio €, davon 839 Mio € im Bereich der Elektrifizierung
- >Keine Anpassung der Erwartungen zur weltweiten Fahrzeugproduktion im laufenden Geschäftsjahr; der Ausblick von Vitesco Technologies für das Geschäftsjahr wird bestätigt

GESCHÄFTSVERLAUF DES ERSTEN QUARTALS 2023

Vitesco Technologies erzielte im ersten Quartal 2023 in einem anhaltend anspruchsvollen Marktumfeld ein solides Ergebnis. Positive Effekte aus Wechselkursveränderungen unterstützten die Umsatzentwicklung. Nach wie vor steigende Materialkosten, vor allem bei Halbleitern, sowie hohe inflationsbedingte Personalkostensteigerungen und die weltweit angespannten Lieferketten belasteten die Entwicklung zu Beginn des Jahres.

Insgesamt lagen die Umsatzerlöse bei 2.314,2 Mio € (Vj. 2.258,6 Mio €), was einem Anstieg von 2,5% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Bereinigt um Konsolidierungskreis- und Wechselkursveränderungen erhöhte sich der Umsatz um 1,4%. Das um Effekte aus konsolidierungskreisbedingten Veränderungen und Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen sowie sonstigen Sondereffekten bereinigte operative Ergebnis des Konzerns belief sich auf 37,1 Mio € (Vj. 47,7 Mio €), was einer bereinigten EBIT-Marge von 1,6% (Vj. 2,1%) entspricht. Auf berichteter Basis verringerte sich das EBIT von Vitesco Technologies auf -25,3 Mio € (Vj. 37,6 Mio €). Im Berichtszeitraum lag das Konzernergebnis bei -50,7 Mio € (Vj. -11,3 Mio €), was einem Ergebnis von -1,27 € je Aktie (Vj. -0,28 € je Aktie) entspricht. Vor allem durch den marktbedingten Aufbau von Lagerbeständen und laufenden Investitionen für die Auftragseingänge der vergangenen Quartale, belief sich der Free Cashflow auf -41,1 Mio € (Vj. 48,2 Mio €). Zum 31. März 2023 lag die Mitarbeiterzahl bei 38.215 (Vj. 37.998).

Zum Bilanzstichtag am 31. März 2023 betrug das Eigenkapital des Konzerns 3.030,8 Mio € (31. Dezember 2022: 3.061,7 Mio €), was einer Eigenkapitalquote von 39,1% (31. Dezember 2022: 40,3%) entspricht. Per Ende März 2023 verfügte Vitesco Technologies über liquide Mittel von 728,1 Mio € (31. Dezember 2022: 781,1 Mio €). Die Verringerung ergab sich insbesondere durch den negativen Free Cashflow im ersten Quartal 2023. Die Netto-Liquidität, definiert als liquide Mittel abzüglich Finanzschulden, lag bei 276,8 Mio € (31. Dezember 2022: 333,4 Mio €).

Vitesco Technologies konnte im ersten Quartal 2023 Aufträge in Höhe von 1.429 Mio € akquirieren, wovon 839 Mio € bzw. 58% auf den Elektrifizierungsbereich entfallen. Für das gesamte Geschäftsjahr 2023 erwartet Vitesco Technologies einen ähnlich hohen Auftragseingang wie im Geschäftsjahr 2022.

ERWARTUNGEN FÜR DAS ZWEITE QUARTAL 2023

Für das zweite Quartal 2023 geht Vitesco Technologies von einem weiterhin herausfordernden Marktumfeld aus. Auch wenn eine leichte Verbesserung zu erwarten ist, können Lieferengpässe weiterhin für geringere Produktionsvolumina sorgen. Die erwartete bessere Materialverfügbarkeit sowie der Wegfall der COVID-19 Restriktionen in China lassen für die weltweite Fahrzeugproduktion im zweiten Quartal 2023 eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahresquartal erwarten.

MARKTAUSBLICK UND PROGNOSE FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023

Angesichts des Geschäftsverlaufs im ersten Quartal 2023 und der Erwartungen für das zweite Quartal 2023 bleiben sowohl der Marktausblick als auch die Prognose auf die erwartete Geschäftsentwicklung von Vitesco Technologies im gesamten Geschäftsjahr 2023, wie im Rahmen des Geschäftsberichts geschildert, unverändert. Wie bei den Annahmen zur weltweiten Fahrzeugproduktion sind sämtliche Erwartungen unverändert mit hoher Unsicherheit versehen.

ENTWICKLUNG DER EINZELNEN DIVISIONEN

Die Elektrifizierung des Mobilitätsmarktes, befördert durch den anhaltenden Klimawandel, ist ein automobiler Megatrend. Weltweit verzeichnete der Absatz von elektrifizierten Fahrzeugen ein enormes Wachstum. Vitesco Technologies hat diesen Trend früh erkannt und sich konsequent auf diesen Wandel eingestellt.

Ab dem Geschäftsjahr 2023 hat Vitesco Technologies den Fokus auf das Elektrifizierungsgeschäft deutlich verstärkt. Die bisherigen vier Geschäftsbereiche des Vitesco Technologies Konzerns - Electronic Controls, Electrification Technology, Sensing & Actuation sowie Contract Manufacturing - wurden in zwei neu organisierte Einheiten konzentriert: die Divisionen Powertrain Solutions und Electrification Solutions. Unterhalb der Divisionen gibt es klar zugeteilte Business Units. Dies gilt auch für die betroffenen Zentralfunktionen, die von den vorherigen Business Units in die Divisionen verlagert wurden. Der Vorteil der neuen Organisation liegt in der stärkeren Zentralisierung, die eine gesteigerte Reaktionsfähigkeit auf Marktveränderungen gewährleistet. Ferner werden die vorhandenen Management-Kapazitäten effektiver eingesetzt und die Transparenz, insbesondere im Hinblick auf die Fortschritte der Transformation in Powertrain Solutions und dem Wachstum des Elektrifizierungsgeschäfts in Electrification Solutions, deutlich erhöht. Durch diese strukturelle Anpassung schärft Vitesco Technologies den strategischen Fokus auf die Elektrifizierung des Antriebs weiter, um im Markt der nachhaltigen Antriebstechnologien noch effektiver, effizienter und flexibler agieren zu können.

Im ersten Quartal 2023 beliefen sich die Umsatzerlöse in der Division Powertrain Solutions auf 1.607,7 Mio € (Vj. 1.638,3 Mio €). Das bereinigte operative Ergebnis lag bei 117,3 Mio € (Vj. 111,3 Mio €) und entspricht damit einer verbesserten bereinigten EBIT-Marge von 7,3% (Vj. 6,8%). Auch in der Division Powertrain Solutions waren Auswirkungen durch die Halbleiterknappheit, insbesondere durch höhere Materialpreise spürbar. Die geplanten rückläufigen Umsatzentwicklungen im Bereich Contract Manufacturing sowie auslaufende Aktivitäten trugen zum Umsatzrückgang auf Divisionsebene bei.

Wegen der anhaltend hohen Nachfrage im Bereich der Hochvolt-Elektroantriebe verzeichnete die Division Electrification Solutions deutlich wachsende Umsätze. Im ersten Quartal 2023 erzielte die Division Electrification Solutions Umsatzerlöse in Höhe von 716,8 Mio € (Vj. 634,3 Mio €). Durch weiterhin hohe Anlaufkosten der Elektrifizierungsprodukte lag das bereinigte operative Ergebnis mit -72,0 Mio € (Vj. -61,3 Mio €) unter dem Niveau des Vorjahres. Die bereinigte EBIT-Marge lag bei -10,0% (Vj. -9,7%), und somit auf dem Vorjahresniveau.

KENNZAHLEN

Die Bilanzierung im verkürzten Konzernzwischenabschluss wurde gemäß der International Financial Reporting Standards (IFRS) vorgenommen. Der Konzernzwischenabschluss wurde in Euro (€) aufgestellt. Soweit nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Millionen (Mio €) angegeben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben (%) aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

KONZERNZWISCHEN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
Umsatzerlöse	2.314,2	2.258,6
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-1.997,7	-1.942,8
Bruttoergebnis vom Umsatz	316,5	315,8
Forschungs- und Entwicklungskosten	-236,5	-241,1
Vertriebs- und Logistikkosten	-32,7	-35,5
Allgemeine Verwaltungskosten	-62,7	-44,5
Sonstige Erträge	82,3	95,1
Sonstige Aufwendungen	-92,4	-52,7
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	0,2	0,5
EBIT	-25,3	37,6
Zinserträge	7,8	4,5
Zinsaufwendungen	-12,4	-12,9
Effekte aus Währungsumrechnung	9,0	3,0
Effekte aus Änderungen des beizulegenden Zeitwerts von derivativen Finanzinstrumenten und sonstige Bewertungseffekte	-8,4	-10,4
Finanzergebnis	-4,0	-15,8
Ergebnis vor Ertragsteuern	-29,3	21,8
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-21,4	-33,1
Konzernergebnis	-50,7	-11,3
Ergebnis pro Aktie in Euro, unverwässert	-1,27	-0,28
Ergebnis pro Aktie in Euro, verwässert	-1,27	-0,28

KONZERNZWISCHENGESAMTERGEBNISRECHNUNG

1. Januar bis 31. März

Mio €	2023	2022
Konzernergebnis	-50,7	-11,3
Posten, die nicht ergebniswirksam umgegliedert werden		
Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	1,3	122,1
Zeitwertveränderungen	1,3	122,2
Währungsumrechnung	–	-0,1
Im Eigenkapital erfasste Steuerpositionen	0,6	-2,4
Posten, die in Folgeperioden erfolgswirksam umgegliedert werden könnten		
Währungsumrechnung	18,6	50,1
Cashflow Hedges	-0,7	1,6
Sonstiges Ergebnis	19,8	171,4
Konzerngesamtergebnis	-30,9	160,1

KONZERNZWISCHENBILANZ

AKTIVA

Mio €	31.03.2023	31.12.2022
Goodwill	795,8	816,1
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	234,7	211,4
Sachanlagen	2.393,0	2.414,6
Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	18,5	18,2
Sonstige Finanzanlagen	23,8	23,8
Aktive latente Steuern	283,5	271,8
Aktiver Saldo aus Pensionsbewertung	10,5	10,8
Langfristige derivative Finanzinstrumente und verzinsliche Anlagen	23,8	24,5
Langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	8,9	9,9
Langfristige sonstige Vermögenswerte	8,6	8,7
Langfristige Vermögenswerte	3.801,1	3.809,8
Vorräte	966,5	827,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.673,9	1.631,4
Kurzfristige Vertragsvermögenswerte	0,5	0,5
Kurzfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	94,6	76,2
Kurzfristige sonstige Vermögenswerte	335,7	320,9
Ertragsteuerforderungen	21,3	14,9
Kurzfristige derivative Finanzinstrumente und verzinsliche Anlagen	14,6	19,9
Flüssige Mittel	728,1	781,1
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	108,9	121,8
Kurzfristige Vermögenswerte	3.944,1	3.793,9
Bilanzsumme	7.745,2	7.603,7

PASSIVA

Mio €	31.03.2023	31.12.2022
Gezeichnetes Kapital	100,1	100,1
Kapitalrücklage	3.487,8	3.487,8
Einbehaltene Ergebnisse	-812,3	-761,6
Erfolgsneutrale Rücklagen	255,2	235,4
Eigenkapital	3.030,8	3.061,7
Langfristige Leistungen an Arbeitnehmer	539,4	524,3
Passive latente Steuern	42,8	41,2
Langfristige Rückstellungen für sonstige Risiken und Verpflichtungen	252,5	243,9
Langfristige Finanzschulden	388,2	392,8
Langfristige Verbindlichkeiten	23,2	89,4
Langfristige sonstige Verbindlichkeiten	7,8	6,5
Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	1.253,9	1.298,1
Kurzfristige Leistungen an Arbeitnehmer	346,9	274,1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.126,8	2.003,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	118,6	53,5
Ertragsteuerverbindlichkeiten	78,2	72,8
Kurzfristige Rückstellungen für sonstige Risiken und Verpflichtungen	394,0	423,2
Kurzfristige Finanzschulden	63,1	54,9
Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	192,6	201,9
Kurzfristige sonstige Verbindlichkeiten	63,2	82,1
Zur Veräußerung bestimmte Verbindlichkeiten	77,1	78,0
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	3.460,5	3.243,9
Bilanzsumme	7.745,2	7.603,7

KONZERNZWISCHENKAPITALFLUSSRECHNUNG

1. Januar bis 31. März

Mio €	2023	2022
Konzernergebnis	-50,7	-11,3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	21,4	33,1
Finanzergebnis	4,0	15,8
EBIT	-25,3	37,6
Gezahlte Zinsen	-6,6	-3,7
Erhaltene Zinsen	5,3	3,1
Gezahlte Ertragsteuern	-28,3	-28,1
Abschreibungen sowie Wertminderungen und -aufholungen	147,7	134,9
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen und sonstigen Finanzanlagen inkl. Wertminderungen und -aufholungen	-0,2	-0,5
Gewinne/Verluste aus Abgängen von Vermögenswerten, Gesellschaften und Geschäftsbereichen	36,6	-1,0
Veränderungen der		
Vorräte	-142,4	-37,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-45,8	-121,2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	121,2	93,0
Leistungen an Arbeitnehmer und der sonstigen Rückstellungen	63,1	66,9
übrigen Aktiva und Passiva	-48,4	-35,2
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	76,9	108,2
Mittelzufluss aus Abgängen von Vermögenswerten	10,0	8,4
Investitionen in Sachanlagen und Software	-98,0	-52,1
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte aus Entwicklungsprojekten und Sonstige	-33,1	-17,1
Mittelabfluss/ -zufluss aus dem Verkauf von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	-0,3	0,8
Sonstige Investitionen	3,4	-
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-118,0	-60,0
Cashflow vor Finanzierungstätigkeit (Free Cashflow)	-41,1	48,2
Veränderung der Finanzschulden und derivative und zinstragende Finanzinstrumente	-9,5	184,0
Mittelabfluss/ -zufluss aus Finanzierungstätigkeit	-9,5	184,0
Veränderung der flüssigen Mittel	-50,6	232,2
Flüssige Mittel zum 01.01.	781,1	614,0
Wechselkursbedingte Veränderungen der flüssigen Mittel	-4,8	11,2
Klassifizierung zur Veräußerung bestimmte Zahlungsmittel	2,4	-
Flüssige Mittel zum 31.03.	728,1	857,4

KONZERNZWISCHENEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

Mio €	Gezeichnetes Kapital ¹	Kapitalrücklage	Einbehaltene Ergebnisse	Unterschiedsbetrag aus			Gesamt
				Neubewertung leistungsorien- tierter Versor- gungspläne	Währungs- umrechnung	Finanz- instrumenten	
Stand zum 01.01.2022	100,1	3.504,7	-802,1	-301,3	169,5	6,5	2.677,4
Konzernergebnis	-	-	-11,3	-	-	-	-11,3
Veränderungen übriges Eigenkapital	-	-	-	119,7	50,1	1,6	171,4
Konzerngesamtergebnis	-	-	-11,3	119,7	50,1	1,6	160,1
Stand zum 31.03.2022	100,1	3.504,7	-813,4	-181,5	219,6	8,1	2.837,6
Stand zum 31.12.2022	100,1	3.487,8	-761,6	42,5	180,0	12,9	3.061,7
Konzernergebnis	-	-	-50,7	-	-	-	-50,7
Veränderungen übriges Eigenkapital	-	-	-	1,9	18,6	-0,7	19,8
Konzerngesamtergebnis	-	-	-50,7	1,9	18,6	-0,7	-30,9
Stand zum 31.03.2023	100,1	3.487,8	-812,3	44,4	198,6	12,2	3.030,8

1) Eingeteilt in 40.021.196 im Umlauf befindliche Stückaktien.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2023

Mio €	Powertrain Solutions	Electrification Solutions	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Vitesco Technologies Konzern
Außenumsatz	1.598,4	715,8	–	2.314,2
Konzerninterner Umsatz	9,3	1,0	-10,3	–
Umsatz (gesamt)	1.607,7	716,8	-10,3	2.314,2
EBIT (Segmentergebnis)	56,6	-73,7	-8,2	-25,3
in % vom Umsatz	3,5	-10,3	–	-1,1
Abschreibungen ¹	100,9	46,7	0,1	147,7
davon Wertminderungen ²	16,9	-0,2	–	16,7
Investitionen ³	36,0	69,8	–	105,8
in % vom Umsatz	2,2	9,7	–	4,6
Operative Aktiva (zum 31.03.)	1.783,4	1.120,7	-90,5	2.813,6
Anzahl Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	23.462	14.691	62	38.215
Umsatz bereinigt ⁵	1.607,7	716,8	-10,3	2.314,2
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	117,3	-72,0	-8,2	37,1
in % vom bereinigten Umsatz	7,3	-10,0	–	1,6

1) Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

2) Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

3) Investitionen in Sachanlagen und Software, inklusive IFRS 16, Leasingverhältnisse.

4) Ohne Auszubildende.

5) Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

6) Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2022

Mio €	Powertrain Solutions	Electrification Solutions	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Vitesco Technologies Konzern
Außenumsatz	1.629,8	628,8	–	2.258,6
Konzerninterner Umsatz	8,5	5,5	-14,0	–
Umsatz (gesamt)	1.638,3	634,3	-14,0	2.258,6
EBIT (Segmentergebnis)	103,9	-64,0	-2,3	37,6
in % vom Umsatz	6,3	-10,1	–	1,7
Abschreibungen ¹	91,3	43,6	–	134,9
davon Wertminderungen ²	0,3	0,2	–	0,5
Investitionen ³	30,3	42,0	–	72,3
in % vom Umsatz	1,8	6,6	–	3,2
Operative Aktiva (zum 31.03.)	1.672,4	972,4	-71,4	2.573,4
Anzahl Mitarbeiter (zum 31.03.) ⁴	23.964	13.965	69	37.998
Umsatz bereinigt ⁵	1.628,8	634,2	-13,9	2.249,1
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) ⁶	111,3	-61,3	-2,3	47,7
in % vom bereinigten Umsatz	6,8	-9,7	–	2,1

1) Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

2) Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

3) Investitionen in Sachanlagen und Software, inklusive IFRS 16, Leasingverhältnisse.

4) Ohne Auszubildende.

5) Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

6) Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

ÜBERLEITUNG UMSATZ ZUM UMSATZ BEREINIGT SOWIE EBITDA ZUM BEREINIGTEN OPERATIVEN ERGEBNIS (EBIT BEREINIGT) 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2023

Mio €	Powertrain Solutions	Electrification Solutions	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Vitesco Technologies Konzern
Umsatz	1.607,7	716,8	-10,3	2.314,2
Konsolidierungskreisveränderungen ¹	–	–	–	–
Umsatz bereinigt	1.607,7	716,8	-10,3	2.314,2
EBITDA	157,5	-27,0	-8,1	122,4
Abschreibungen ²	-100,9	-46,7	-0,1	-147,7
EBIT	56,6	-73,7	-8,2	-25,3
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA)	–	0,1	–	0,1
Sondereffekte				
Wertminderungen auf Goodwill	16,7	–	–	16,7
Wertminderungen ³	0,3	-0,2	–	0,1
Restrukturierungsbezogene Belastungen	0,6	–	–	0,6
Abfindungen	0,6	1,7	–	2,3
Veräußerungsgewinne und -verluste aus Abgängen von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	40,2	–	–	40,2
Sonstiges ⁴	2,3	0,1	0,0	2,4
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt)	117,3	-72,0	-8,2	37,1

1) Konsolidierungskreisveränderungen beinhalten Zu- und Abgänge im Rahmen von Share und Asset Deals. Dabei werden Zugänge im Geschäftsjahr und Abgänge in der Vergleichsperiode bereinigt.

2) Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

3) Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen. In dieser Position nicht enthalten sind Wertminderungen, die im Rahmen einer Restrukturierung entstanden sind, sowie Wertminderungen auf Finanzanlagen.

4) Unter Sonstiges werden Aufwendungen aus der Verselbstständigung von Vitesco Technologies sowie Transaktionskosten für die Vorbereitung des Verkaufs eines Geschäftsbereichs erfasst.

ÜBERLEITUNG UMSATZ ZUM UMSATZ BEREINIGT SOWIE EBITDA ZUM BEREINIGTEN OPERATIVEN ERGEBNIS (EBIT BEREINIGT) 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2022

Mio €	Powertrain Solutions	Electrification Solutions	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Vitesco Technologies Konzern
Umsatz	1.638,3	634,3	-14,0	2.258,6
Konsolidierungskreisveränderungen ¹	-9,5	-0,1	0,1	-9,5
Umsatz bereinigt	1.628,8	634,2	-13,9	2.249,1
EBITDA	195,2	-20,4	-2,3	172,5
Abschreibungen ²	-91,3	-43,6	–	-134,9
EBIT	103,9	-64,0	-2,3	37,6
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA)	–	0,1	–	0,1
Konsolidierungskreisveränderungen ¹	2,6	0,1	–	2,7
Sondereffekte				
Wertminderungen auf Goodwill	–	–	–	–
Wertminderungen ³	0,3	0,2	–	0,5
Restrukturierungen	-0,3	-1,0	–	-1,3
Restrukturierungsbezogene Belastungen	2,8	–	–	2,8
Abfindungen	0,5	1,0	–	1,5
Veräußerungsgewinne und -verluste aus Abgängen von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	–	–	–	–
Sonstiges ⁴	1,5	2,3	0,0	3,8
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt)	111,3	-61,3	-2,3	47,7

1) Konsolidierungskreisveränderungen beinhalten Zu- und Abgänge im Rahmen von Share und Asset Deals. Dabei werden Zugänge im Geschäftsjahr und Abgänge in der Vergleichsperiode bereinigt.

2) Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

3) Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen. In dieser Position nicht enthalten sind Wertminderungen, die im Rahmen einer Restrukturierung entstanden sind, sowie Wertminderungen auf Finanzanlagen.

4) Unter Sonstiges werden Aufwendungen aus der Verselbstständigung von Vitesco Technologies erfasst.

ERWERBE UND VERÄUßERUNGEN VON GESELLSCHAFTEN UND GESCHÄFTSBEREICHEN

Am 01. Februar 2023 wurde ein der Division Powertrain Solutions zugehöriges Unternehmen veräußert. Hieraus ergab sich ein Veräußerungsverlust in Höhe von 40,2 Mio €, der sich folgendermaßen zusammensetzt:

Mio €	31.03.2023
Kaufpreis	2,4
Buchwert des veräußerten Nettovermögens	-15,9
Veräußerungsverlust vor Umgliederung der Währungsumrechnungsrücklage	-13,5
Umgliederung der Währungsumrechnungsrücklage	-26,7
Veräußerungsverlust	-40,2

Es ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Vitesco Technologies Konzerns zum 31. März 2023 im Zusammenhang mit der Veräußerung des Unternehmens.

AUßERPLANMÄßIGE ABSCHREIBUNGEN

Der Vitesco Technologies Konzern überprüft die Werthaltigkeit von immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen sowie Goodwill, sobald Hinweise auf eine mögliche Wertminderung bekannt werden (triggering event).

Zum 31. März 2023 lagen Hinweise auf eine mögliche Wertminderung vor. Aufgrund dieser Hinweise und der weiteren wesentlichen Annahmen für die Ermittlung des Nutzungswerts einer zahlungsmittelgenerierenden Einheit, wie der Free Cashflow, der Diskontierungssatz, dessen Parameter und der nachhaltigen Wachstumsraten, ergab sich in der zahlungsmittelgenerierenden Einheit Hydraulics & Turbocharger eine Wertminderung des Goodwill in Höhe von 16,7 Mio € (Vj. –). Die Wertminderung ist in den sonstigen Aufwendungen erfasst.

TERMINE

2023

Quartalsmitteilung zum 31. März 2023	12. Mai
Hauptversammlung	17. Mai
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2023	10. August
Quartalsmitteilung zum 30. September 2023	14. November

2024

Vorläufige Geschäftszahlen	Februar
Bilanzpressekonferenz	März
Analysten- und Investoren-Telefonkonferenz	März
Quartalsmitteilung zum 31. März 2024	Mai
Hauptversammlung	Mai
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2024	August
Quartalsmitteilung zum 30. September 2024	November

IMPRESSUM

Der Geschäftsbericht, der Jahresabschluss, der Halbjahresfinanzbericht und die Quartalsmitteilungen sind im Internet abrufbar unter der Rubrik Investoren (ir.vitesco-technologies.com).

Redaktion:

Vitesco Technologies Group AG, Regensburg

Kontakt:

Vitesco Technologies Group AG
Siemensstraße 12
93055 Regensburg
Deutschland

Telefon: +49 941-2031-90330

E-Mail: contact@vitesco.com
vitesco-technologies.com

Vorstand:

Andreas Wolf (Vorsitzender des Vorstands),
Werner Volz,
Ingo Holstein,
Klaus Hau,
Thomas Stierle

Vorsitzender des Aufsichtsrats:

Prof. Siegfried Wolf

Sitz der Gesellschaft: Regensburg

Registergericht: Amtsgericht Regensburg

HRB 18842

USt.-ID-Nr. DE 327956117